

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

MITTWOCH, 6. JUNI 2018
20.00 UHR
MEHRZWECKHALLE
FELDMATT



VORWORT JUNI 2018



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

Mit dem Eröffnungsfest am 9. Juni werden in unserer Gemeinde zwei grosse Projekte abgeschlossen. Der Sportplatz mit Kinderspielplatz wird schon rege benutzt, in der Zentrumsüberbauung hat die Pflegewohngruppe ihren Betrieb aufgenommen und in den Wohnungen sind die ersten Mieter eingezogen. Dank dem Bistro, der Bäckerei sowie dem Raum für Vereine und Anlässe freuen wir uns auf ein neues, belebtes Zentrum. Sie sind herzlich eingeladen mit uns am Samstag 9. Juni zu feiern!

Grund zur Freude bereitet auch der Jahresabschluss 2017. Der Voranschlag sah einen Überschuss von CHF 46'600.00 vor, abschliessen konnten wir mit einem Ertragsüberschuss von CHF 954'644.55. Die Differenz von über CHF 900'000.00 ist die Summe von vielen positiven Effekten: Höhere Einnahmen bei den Gemeindesteuern infolge Nachträgen aus früheren Jahren, Mehrentschädigung Ablagerungsstelle Hapferen, diverse Einsparungen durch gute Einhaltung der Kostenvorgaben. Mit dem Ertragsüberschuss aus dem Vorjahr stehen wir als Gemeinde auf gesunden Füßen. Und das ist gut so, denn es stehen uns kostenintensive Projekte bevor.

Neben der Rechnung 2017 entscheiden wir auch über die beiden Sonderkredit-Abrechnungen. Einerseits wird die Abrechnung über die Ersatzbeschaffung des Kleintanklöschfahrzeuges und andererseits die Bauabrechnung für den Ausbau der Wasserversorgung Rain der Bürgerschaft zur Genehmigung vorgelegt.

Und wie immer freuen wir uns im Anschluss auf die Gemeindeversammlung beim Apéro auf einen regen Austausch mit Ihnen.

Somit lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Namen des Gemeinderates herzlich zur kommenden Gemeindeversammlung vom 6. Juni ein. Wir freuen uns auf Sie!

Harry Emmenegger, Gemeindepäsident

I. JAHRESBERICHT 2017

1. Beschlussfassung über den Jahresbericht 2017 des Gemeinderates

II. RECHNUNG 2017 DER EINWOHNERGEMEINDE RAIN

2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Bestandesrechnung für das Jahr 2017 der Einwohnergemeinde Rain mit integrierter Betriebsrechnung der Gemeindewasserversorgung als Eigenwirtschaftsbetrieb

III. WEITERE SACHGESCHÄFTE

- 3.1 Beschlussfassung über die Genehmigung der Abrechnung und Sonderkredit für die Ersatzbeschaffung Kleintanklöschfahrzeug der Feuerwehr Rain
- 3.2 Beschlussfassung über die Genehmigung der Bauabrechnung und Sonderkredit für den Ausbau der Wasserversorgung Rain, zweite Etappe Ausgleichsteuerung und Leitungersatz
- 3.3 Orientierungen
- 3.4 Wünsche und Anregungen (ohne Beschlussfassung)

04 DAS WICHTIGSTE IN 3 MINUTEN

I. JAHRESBERICHT 2017

Der Gemeinderat legt im Jahresbericht 2017 Rechenschaft über sein Wirken im verflossenen Jahr ab.

II. RECHNUNG 2017 DER EINWOHNERGEMEINDE RAIN

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 954'644.50 und somit um Fr. 908'044.50 besser als budgetiert ab.

Einige wichtige Abweichungen gegenüber Budget:

- Im Bereich der Bildung verzeichnen wir einen Minderaufwand von rund Fr. 147'041.00.
- Bei den Gemeindesteuern (inkl. Nachträgen früherer Jahre und Sondersteuern auf Kapitalzahlungen) verzeichnen wir einen Mehrertrag von rund Fr. 743'900.00.
- Bei den Sondersteuern muss ein Minderertrag von rund Fr. 188'269.00 verzeichnet werden.

Investitionen (Nettoinvestitionen) sind im Umfang von Fr. 2'698'352.55 getätigt worden.

III. WEITERE SACHGESCHÄFTE

Beschlussfassung über die Genehmigung der Abrechnung und Sonderkredit für die Ersatzbeschaffung Kleintanklöschfahrzeug der Feuerwehr Rain

Die Brutto Anschaffungskosten belaufen sich auf Fr. 312'954.85, der bewilligte Bruttokredit wurde wegen technischen Anpassungen und Verbesserungen um Fr. 5'454.85 überschritten. Andererseits sind der



Beitrag der Gebäudeversicherung Luzern und der Verkaufserlös für das TLF 1994 höher als budgetiert ausgefallen. Die Nettokosten belaufen sich somit auf Fr. 158'111.75, budgetiert wurde mit Nettokosten von Fr. 163'350.00.

Beschlussfassung über die Genehmigung der Bauabrechnung und Sonderkredit für den Ausbau der Wasserversorgung Rain, zweite Etappe Ausgleichssteuerung und Leitungersatz

Die Kosten für die Realisierung belaufen sich gemäss Bauabrechnung auf Fr. 732'844.45 und liegen somit Fr. 72'155.55 unter dem bewilligten Kredit. Die Minderkosten sind vor allem das Ergebnis einer sehr guten Auftragsvorbereitung. Es sind dadurch keine unvorhergesehenen Kosten entstanden und verschiedene Arbeiten konnten unter den budgetierten Kosten abgerechnet werden.

Der Gemeinderat stellt zuhanden der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

- Vom Jahresbericht 2017 ist im zustimmenden Sinne Kenntnis zu nehmen.
- Kenntnisnahme vom Bericht der Rechnungskommission.

06 JAHRESBERICHT 2017

Gestützt auf die Gemeindeordnung legt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung die politische Planung (Finanz- und Aufgabenplan, Voranschlag und Jahresprogramm) für das kommende Geschäftsjahr an der Herbst-Gemeindeversammlung vor. Die politische Berichterstattung (Jahresrechnung und Jahresbericht)

folgt jeweils an der – nach Ablauf des Geschäftsjahres – folgenden Frühjahrs-Gemeindeversammlung. Der Gemeinderat legt im Jahresbericht 2017 Rechenschaft über sein Wirken im verflossenen Jahr ab. Der Jahresbericht kann zustimmend, ablehnend oder ohne Wertung zur Kenntnis genommen werden.

Aufgabe	Massnahme	Status	Verantwortliches Ressort	Stand per 31.12.2017
		☐ = offen ☐ = in Bearbeitung ☒ = erledigt		

Bildung

Sportplatz	Realisierung	Verwaltung	☐
-------------------	--------------	------------	--------------------------

Realisierung Projekt «Sportplatz» in der zweiten Jahreshälfte 2017. Im Anschluss daran erfolgt die Erstellung des Dorfsplatzes. Die Umsetzung wird durch eine Bauherrenvertretung (akBautreuhand AG, Luzern) und durch eine Arbeitsgruppe (Vertreter der Gemeinde, Schule und Turnvereine) begleitet. Projektabschluss Mitte 2018.

Kommentar

Der Sportplatz und die beiden Spielplätze wurde im November 2017 dem Gemeinderat übergeben. Bis April 2018 werden die bei der Abnahme festgestellten, kleineren Mängel und Anpassungsarbeiten noch ausgeführt. Nach Vorliegen sämtlicher Abrechnungen kann der zugesicherte Sport-Toto-Beitrag geltend gemacht werden. Die Sonderkreditabrechnung wird der Gemeindeversammlung im November 2018 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Verkehr

Chrummweidstrasse	Verlegung	Verwaltung	☐
--------------------------	-----------	------------	--------------------------

Realisierung Projekt «Verlegung Chrummweidstrasse». Die Umsetzung wird durch eine Bauherrenvertretung (akBautreuhand AG, Luzern) begleitet. Projektabschluss Herbst 2017.

Kommentar

Die Verlegung der Chrummweidstrasse konnte zeitnah abgeschlossen und die Strasse danach zur Benützung freigegeben werden. Die Sonderkreditabrechnung für die Verlegung der Chrummweidstrasse wird der Gemeindeversammlung, zusammen mit dem Sonderkreditabrechnung für den Sportplatz, im November 2018 zur Beschlussfassung vorgelegt.



07

Aufgabe	Massnahme	Status	Verantwortliches Ressort	Stand per 31.12.2017
		○ = offen □ = in Bearbeitung ✓ = erledigt		

Umwelt, Raumordnung

Überbauung Chileweg	Realisierung	Infrastruktur	□
----------------------------	--------------	---------------	---

Realisierung Projekt «Überbauung Chileweg». Die Umsetzung wird durch eine Bauherrenvertretung (Büro für Bauökonomie, Luzern) und einer Baukommission begleitet. Bezug der Überbauung auf April/Mai 2018 terminiert.

Kommentar

Der Baufortschritt entspricht dem Terminprogramm, das Haus PWH, Chileweg 5, wird Ende Februar übergeben und somit ab 1. März 2018 bezugsbereit sein, die weiteren Gebäude AWH und HdB werden Ende März und Ende April der Bauherrschaft übergeben. Der geplanten Eröffnung Anfang Juni 2018 steht somit nichts im Weg. Die Baukosten liegen ebenfalls im Rahmen der bewilligten Kredite. Es sind während der ganzen Bauzeit bisher keine ausserordentlichen Vorkommnisse aufgetreten.

Gemeindelienschaften	Erstellen Unterhalts- und Erneuerungskonzept	Infrastruktur	□
-----------------------------	--	---------------	---

Gestützt auf die Erkenntnisse der ganzheitlichen Immobilienbetrachtung (GIB) wird ein Erneuerungskonzept für die mittel- bis langfristige Erneuerung der Gemeindelienschaften erarbeitet.

Kommentar

In einer ersten Phase wird der Ersatz der Energiezentrale priorisiert. Dabei werden auch gebäudetechnische Massnahmen geprüft und verschiedene Varianten aufgezeigt. Bis Anfang Juni 2018 wird ein Konzeptvorschlag vorliegen. Ebenfalls werden die Kosten für die Ersatzbeschaffung vorliegen.

Siedlungsentwässerung	Trennsystem in einzelnen Quartieren/ Schaffung Anreizsystem	Finanzen	○
------------------------------	--	----------	---

Diverse Quartiere im Siedlungsgebiet werden im Mischsystem entwässert. Die Umstellung auf Trennsystem zwecks Entlastung von Kanalisationsleitungen vom Meteorwasser wird an die Hand genommen. Ein Anreizsystem für die Umstellung auf das Trennsystem wird ausgearbeitet.

Kommentar

Die Planung der Umstellung auf Trennsystem zwecks Entlastung von Kanalisationsleitungen vom Meteorwasser ist noch nicht abgeschlossen. Die detaillierte Ausarbeitung des Anreizsystems wird nach Abschluss der Planung der Umstellung auf Trennsystem vorgenommen.

08 JAHRESBERICHT 2017

Aufgabe	Massnahme	Status	Verantwortliches Ressort	Stand per 31.12.2017
		○ = offen □ = in Bearbeitung ✓ = erledigt		

Gemeindestrassen	Ausarbeitung Unterhaltskonzept Gemeindestrasse		Infrastruktur	□
-------------------------	--	--	---------------	---

Der Unterhalt und die Instandsetzung der Gemeindestrassen werden im Rahmen der Mehrjahresplanung fortgesetzt. Für das langfristige Unterhaltskonzept sind im Jahr 2016 detaillierte Bestandsaufnahmen und Kostenerfassungen geplant.

Kommentar

Die Zustandsbeurteilung Gemeindestrassen wurde durch die Ingenieur Planung AG, Rain, 2017 erstellt. Die daraus resultierenden Massnahmen werden in den Aufgaben und Finanzplan aufgenommen.

Friedhof	Planung Neugestaltung Friedhof Rain		Präsidiales	□
-----------------	-------------------------------------	--	-------------	---

Um die unterschiedliche Nachfrage nach Gräbern langfristig sicherzustellen und den Friedhofunterhalt zu optimieren, wird die Planung einer Neugestaltung des Friedhofs Rain angegangen. Die Umsetzung der Planung mit Umbettung der Familiengräber auf der Nordseite des Friedhofs ist für das Jahr 2018 vorgesehen.

Kommentar

Umbettungen finden im Frühjahr 2018 statt. 1 Familiengrab bleibt bestehen. Die Friedhofplanung wird mit Linder & Partner durchgeführt. Im Frühjahr 2018 werden Konzepte präsentiert und erste Massnahmen werden 2018 umgesetzt, die Abschlussarbeiten sind für 2019 geplant.

Schiesswesen	Sanierung Kugelfang und Scheibenstand		Präsidiales	□
---------------------	---------------------------------------	--	-------------	---

Im Hinblick darauf, dass der Scheibenstand aus dem Kataster der belasteten Standorte (Altlasten) gestrichen wird, erfolgt eine umfassende Sanierung des Scheibenstands. Zusätzlich werden künstliche Kugelfänge installiert, mit einer teilweisen Mitfinanzierung durch die Gemeinde.

Kommentar

Im Bewilligungsverfahren fanden 2017 noch Bereinigungen mit dem Kanton statt. Das hat zur Verzögerung des Projektes geführt. Im Frühjahr 2018 wird das Projekt gestartet mit dem Ziel der definitiven Sanierung des Schiessstandes bis Ende 2018.

Finanzen

HRM2	Einführung		Finanzen	□
-------------	------------	--	----------	---

Für die Gemeinden im Kanton Luzern ist die Einführung von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungsmodell) auf das Rechnungsjahr 2019 vorgesehen. Die Umstellungsarbeiten beginnen 2017 mit der Festlegung der zukünftigen Aufgabenbereiche mit einem Leistungsauftrag und Globalbudget. Zusätzlich muss bis Ende 2017 die Gemeindeordnung an die neuen Bestimmungen angepasst werden.

Kommentar

Die Gemeindeordnung wurde an der Gemeindeversammlung im Dezember verabschiedet. Mit den weiteren Umstellungsarbeiten sind wir terminlich auf Kurs.

Der Gemeinderat und die Rechnungskommission stellen zuhanden der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

- Genehmigung der Laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 954'644.50, der Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 2'698'352.55 sowie der Bestandesrechnung 2017.
- Verwendung des Ertragsüberschuss durch Einlage in das Eigenkapital von Fr. 954'644.50.
- Kenntnisnahme vom Bericht der Rechnungskommission.

RECHNUNG 2017

09

RECHNUNG 2017 DER EINWOHNERGEMEINDE RAIN

Die Laufende Rechnung 2017 weist bei Ausgaben von Fr. 12'775'046.25 und bei Einnahmen von Fr. 13'729'690.75 einen Ertragsüberschuss von Fr. 954'644.50 aus. Gegenüber dem Voranschlag schliesst die Laufende Rechnung um Fr. 908'044.50 besser ab.

Während die budgetierten ordentlichen Steuererträge 2017 um rund Fr. 94'800.00 höher ausgefallen sind, fielen die Erträge bei den Nachträgen aus früheren Jahren mit einem Mehrertrag von Fr. 528'100.00 um einiges höher als erwartet aus. Dieser Mehrertrag der Nachträge ergibt sich vor allem aus der Veranlagung der Gewinne aus Grundstückverkäufen, die zum Teil neu der Einkommenssteuer unterliegen.

Die Sondersteuern auf Kapitalzahlungen sind mit einem Mehrertrag von Fr. 121'000.00 ebenfalls positiv ausgefallen. Bei den Sondersteuern verzeichnen wir bei den Grundstückgewinnsteuern einen Minderertrag von Fr. 177'500.00, da die steuerliche Berechnung des Gewinnes von Landverkäufen im Bereich der Landwirtschaft nun über die Einkommensteuer erfolgt.

Die Minderausgaben im Bereich der Bildung von Fr. 147'041.00 haben die Rechnung entlasten können. Die mit einem Mehrertrag von rund Fr. 94'000.00 um einiges höher ausgefallene Entschädigung für die Ablagerungsstelle Hapfere haben das Resultat ebenfalls positiv beeinflusst.

Der Ertragsüberschuss wird mit Fr. 954'644.50 in das Eigenkapital verbucht.

Die detailliertere Aufstellung und Kommentierungen der Ein- und Ausgabepositionen können den nachfolgenden Seiten entnommen werden.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben von Fr. 3'217'381.30 und Einnahmen von Fr. 519'028.75 ab, was zu einer Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 2'698'352.55 führt. Die detaillierte Aufstellung und Kommentierung der Investitionsrechnung können den nachfolgenden Seiten entnommen werden.

Die Gemeinde Rain kann wieder einen sehr positiven Jahresabschluss präsentieren. Der um einiges besser als budgetierter Abschluss ist einerseits den erfreulichen Mehreinnahmen bei den Steuern und andererseits der Ausgabendisziplin zu verdanken. Die Finanzaussichten zeigen für die nächsten Jahre ein positives Bild und dies bestärkt uns, den eingeschlagenen Weg der Ausgabendisziplin und der Ertragssicherung bei den ordentlichen Steuern gezielt weiterzuverfolgen.

Nach den guten Abschlüssen der letzten zwei Jahre wird sich der Gemeinderat im Herbst anlässlich der mittelfristigen Finanzplanung auch Gedanken über die Höhe des Steuerfusses machen.

10 RECHNUNG 2017

AUSZUG AUS DER LAUFENDEN RECHNUNG 2017

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
Einwohnergemeinde		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung		12'775'046	13'729'690	12'652'700	12'699'300	12'148'722	12'898'602
Aufwandüberschuss							
Ertragsüberschuss		954'644		46'600		749'880	
0 Allgemeine Verwaltung		1'365'124	385'750	1'334'200	338'400	1'330'878	431'329
Nettoergebnis			979'373		995'800		899'549
1 Öffentliche Sicherheit		385'090	201'147	376'800	179'100	370'879	201'924
Nettoergebnis			183'942		197'700		168'955
2 Bildung		5'572'516	1'801'556	5'636'500	1'718'500	5'329'523	1'621'176
Nettoergebnis			3'770'959		3'918'000		3'708'347
3 Kultur, Freizeit		89'625	8'680	95'500	6'800	90'012	10'130
Nettoergebnis			80'945		88'700		79'882
4 Gesundheit		355'984		370'100		348'871	
Nettoergebnis			355'984		370'100		348'871
5 Soziale Wohlfahrt		1'898'519	104'906	1'900'500	99'100	1'876'985	103'729
Nettoergebnis			1'793'613		1'801'400		1'773'255
6 Verkehr		429'856	91'912	368'200	80'400	358'049	82'333
Nettoergebnis			337'944		287'800		275'716
7 Umwelt, Raumordnung		1'134'946	1'074'513	885'000	820'100	883'582	836'238
Nettoergebnis			60'433		64'900		47'344
8 Volkswirtschaft		29'122	255'689	25'400	159'000	28'739	111'536
Nettoergebnis		226'567		133'600		82'796	
9 Finanzen, Steuern		1'514'261	9'805'533	1'660'500	9'297'900	1'531'199	9'500'205
Nettoergebnis		8'291'272		7'637'400		7'969'006	



KOMMENTAR ZUR LAUFENDEN RECHNUNG 2017

	Rechnung 2017			Aufwand	Voranschlag 2017		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto		Ertrag	Netto	
0 Allgemeine Verwaltung	1'365'124	385'750	979'373	1'334'200	338'400	995'800	- 16'427

Gemeindeverwaltung

Für erbrachte Dienstleistungen im Bauwesen ergeben sich Mehrkosten von Fr. 16'500.00. Aus der Rechnungsstellung von Gebühren für Amtshandlungen und Dienstleistungen im Bauwesen ergeben sich andererseits gegenüber dem Voranschlag Mehreinnahmen von Fr. 31'800.00.

	Rechnung 2017			Aufwand	Voranschlag 2017		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto		Ertrag	Netto	
1 Öffentliche Sicherheit	385'090	201'147	183'942	376'800	179'100	197'700	- 13'758

Berufsbeistandschaft Kreis Emmen

Die Kosten für die Berufsbeistandschaft Emmen liegen rund Fr. 17'100.00 unter dem Voranschlag.

Feuerwehr (Spezialfinanzierung)

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einer Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 21'215.10 ab. (Voranschlag Entnahme Spezialfinanzierung Fr. 13'000.00). Der bessere Rechnungsabschluss ergibt sich durch verschiedene tiefere Ausgaben sowie durch Mehrertrag an Feuerwehrsteuern und grösseren Entschädigungen für Dienstleistungen.

	Rechnung 2017			Aufwand	Voranschlag 2017		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto		Ertrag	Netto	
2 Bildung	5'572'516	1'801'556	3'770'959	5'636'500	1'718'500	3'918'000	- 147'041

Sekundarstufe 1

Die Besoldungen liegen rund Fr. 22'000.00 unter dem Voranschlag. Mit den tieferen Löhnen ist auch ein Minderaufwand an Soziallasten zu verzeichnen.

Musikschule

Der Nettoaufwand für die Musikschule ist gegenüber dem Voranschlag um rund Fr. 16'100.00 tiefer ausgefallen.

Schulische Dienste

Die Aufwendungen für schulische Dienste (schulpsychologische, psychomotorische und logopädische Dienste) liegen rund Fr. 16'000.00 unter dem Voranschlag.

12 RECHNUNG 2017

Schulliegenschaften

Die Besoldungen liegen rund Fr. 15'700.00 über dem Voranschlag. Die Besoldungsmehrkosten werden durch Rückerstattungen aus Versicherungsleistungen abgedeckt. Für den baulichen Unterhalt ergeben sich gegenüber dem Voranschlag grössere Kosten von rund Fr. 21'300.00.

Schulverwaltung/Rektorat

Die Besoldung Schulleitung liegt mit rund Fr. 27'800.00 unter dem Voranschlag. Damit reduziert sich auch der Anteil Soziallasten.

Sonderschulung

Die höheren Kosten für die Besoldungen Integrierte Sonderschulung von Fr. 22'200.00 werden durch einen höheren Kantonsbeitrag abgedeckt.

	Rechnung 2017				Voranschlag 2017		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto		Ertrag	Netto	
3 Kultur, Freizeit	89'625	8'680	80'945	95'500	6'800	88'700	- 7'755

Kulturförderung/Sport

Die Aufwendungen in diesen beiden Bereichen liegen rund Fr. 7'700.00 tiefer als im Voranschlag enthalten.

	Rechnung 2017				Voranschlag 2017		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto		Ertrag	Netto	
4 Gesundheit	355'984		355'984	370'100		370'100	- 14'116

Pflegeheime

Die Beiträge der Gemeinde an die Pflegeheime liegen rund Fr. 18'200.00 unter dem Voranschlag.

Krankenpflege

Die Einsätze der Spitex-Organisationen sind im vergangenen Jahr angestiegen. Damit erhöhen sich gegenüber dem Voranschlag die Beiträge der Gemeinde um rund Fr. 13'800.00.

Schulgesundheitsdienst

Die Untersuchungskosten liegen rund Fr. 7'800.00 unter dem Voranschlag.



13

	Rechnung 2017			Voranschlag 2017			Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	
5 Soziale Wohlfahrt	1'898'519	104'906	1'793'613	1'900'500	99'100	1'801'400	- 7'787

Krankenversicherung

Der Beitrag an den Kanton ist gegenüber dem Voranschlag mit Fr. 71'200.00 tiefer ausgefallen.

Ergänzungsleistungen

Hier ergibt sich ein Anstieg des Beitrages an den Kanton gegenüber dem Voranschlag von Fr. 30'000.00.

Allgemeine Fürsorge

Der Beitrag an den Kanton für soziale Einrichtungen liegt rund Fr. 25'800.00 über dem Voranschlag.

Gesetzliche Fürsorge

Die Aufwendungen für die gesetzliche Fürsorge haben sich gegenüber dem Voranschlag massiv um Fr. 58'800.00 reduziert.

Zurzeit liegen die Kosten für die gesetzliche Fürsorge auf einem sehr tiefen Niveau.

Uebrigte Fürsorge (Asyl- und Flüchtlingswesen)

Die Verpflichtung der Gemeinden für die Aufnahme von Personen im Asyl- und Flüchtlingswesen wurde durch den Kanton 2016 aufgehoben. Die Gemeinde hat die Containersiedlung Chrummweid für die Unterbringung von Asylbewerber und Flüchtlinge mit 16 Plätzen erstellt. Mit dem Kanton wurde ein 5-jähriger Mietvertrag abgeschlossen. Die Containersiedlung wurde per 01. 01. 2017 bezogen. Nachdem die Unterbringung im Asyl- und Flüchtlingswesen keine Pflichtaufgabe der Gemeinden mehr ist, erfolgte die Uebertragung der Investition Containersiedlung Chrummweid in das Finanzvermögen. Für den Neubau der Containersiedlung wurden die Kosten mit Fr. 250'000.00 veranschlagt. Gemäss Bauabrechnung betragen die Erstellungskosten Fr. 327'222.55 und liegen damit Fr. 77'222.55 über dem Kostenvoranschlag. Es ist vorgesehen die veranschlagten Kosten von Fr. 250'000.00, während der Mietvertragsdauer von 5 Jahren, mit je Fr. 50'000.00 abzuschreiben. Aufgrund des sehr guten Rechnungsergebnisses werden die Mehrkosten von Fr. 77'222.55 mit der budgetierten Abschreibungen von Fr. 50'000.00, somit Total Fr. 127'222.55, der Rechnung 2017 belastet und abgeschrieben.

	Rechnung 2017			Voranschlag 2017			Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	
6 Verkehr	429'856	91'912	337'944	368'200	80'400	287'800	+ 50'144

Öffentliche Strassen/Werkhof

Die Kosten für die Gründung der Unterhaltsgenossenschaft Güterstrassen sind mit rund Fr. 38'500.00 in der Rechnung 2017 enthalten. Die Kosten für die Genossenschaftsgründung waren bereits im Voranschlag 2015 und 2016 enthalten. Die Gründung der Genossenschaft hat sich jedoch verzögert. Gegenüber dem Voranschlag 2017 ergeben sich dadurch grössere Kosten von Fr. 35'500.00.

14 RECHNUNG 2017

Schnee-/Glatteisbekämpfung

Durch die vielen Einsätze in den Monaten Januar und Februar 2017 liegen die Kosten für den Winterdienst mit rund Fr. 19'300.00 über dem Voranschlag.

Regionalverkehr

Der Kostenaufwand liegt rund Fr. 12'400.00 unter dem Voranschlag.

	Rechnung 2017				Voranschlag 2017		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto		Ertrag	Netto	
7 Umwelt, Raumordnung	1'134'946	1'074'513	60'433	885'000	820'100	64'900	- 4'467

Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)

Die Wasserversorgung schliesst mit einer Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 130'261.96 ab. (Voranschlag Einlage Fr. 37'500.00). Gemäss dem vorliegenden Vertrag musste für das Jahr 2017 an das Wasserwerk Hochdorf kein Optionsbetrag mehr bezahlt werden. Dadurch ergibt sich gegenüber dem Voranschlag eine Kosteneinsparung von Fr. 27'500.00. Die Kosten für den Unterhalt des Leitungsnetzes liegen rund Fr. 26'000.00 über dem Voranschlag. Es mussten grössere Leitungsbrüche verzeichnet werden. Die Rechnungsstellung der Grund- und Mengengebühr Wasser erfolgte bisher für den Zeitraum vom 1. Oktober bis 30. September. Gestützt auf die Einführung von HRM2 muss die Rechnungsstellung für das Rechnungsjahr erfolgen. Daher erfolgte im Rechnungsjahr 2017 noch die Rechnungsstellung vom 1. Oktober 2017 bis 31. Dezember 2017. Damit ergibt sich gegenüber dem Voranschlag ein Mehrertrag an Grundgebühren von rund Fr. 41'300.00 und an Mengengebühren von rund Fr. 56'600.00. Neu erfolgt die Rechnungsstellung mit Ablesung jeweils per 30. Juni und per 31. Dezember.

Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einer Einlage von Fr. 183'694.97 ab. (Voranschlag Einlage Fr. 94'900.00). Die Kosten für den Unterhalt der Abwasseranlagen liegen rund Fr. 17'000.00 unter dem Voranschlag. Wie bei der Wasserversorgung erwähnt, erfolgte im Rechnungsjahr 2017 auch die Rechnungsstellung vom 1. Oktober 2017 bis 31. Dezember 2017 der Grund- und Mengengebühren Abwasser mit der gemeinsamen Rechnungsstellung Wasser/Abwasser. Damit ergibt sich gegenüber dem Voranschlag ein Mehrertrag an Grundgebühren von rund Fr. 20'200.00 und an Mengengebühren von rund Fr. 51'100.00.

Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst mit einer Einlage von Fr. 67'747.65 ab. (Voranschlag Einlage Fr. 2'000.00). Der Fonds Deponie-Erweiterung und der Fonds Neuanlagen Deponie Möhrenhof, Ufhusen, werden nicht mehr benötigt. Die Auszahlung des Fonds-Kapitals erfolgte an die beteiligten Gemeinden. Der an die Gemeinde Rain ausbezahlte Fonds-Anteil beträgt Fr. 69'115.95. Die Auflösung der Fonds war im Voranschlag nicht enthalten.



15

	Rechnung 2017			Voranschlag 2017			Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	
8 Volkswirtschaft	29'122	255'689	226'567	25'400	159'000	133'600	- 92'967

Industrie, Gewerbe, Handel

Erstmals erfolgte die Auszahlung der mit der Betreiberfirma vereinbarten Entschädigung für die Ablagerungsstelle Hapfere. Im Voranschlag wurde mit einer Entschädigung von Fr. 50'000.00 gerechnet. Die ausbezahlte Entschädigung von Fr. 144'738.00 liegt damit um über Fr. 94'000.00 über dem Voranschlag.

	Rechnung 2017			Voranschlag 2017			Differenz
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	
9 Finanzen, Steuern	2'468'905	9'805'533	7'336'628	1'707'100	9'297'900	7'590'800	- 254'172

Gemeindesteuern

Der budgetierte Ertrag des laufenden Jahres liegt rund Fr. 94'800.00 über dem Voranschlag. Bei den Sondersteuern auf Kapitalzahlungen ergibt sich gegenüber dem Voranschlag ein Mehrertrag von rund Fr. 121'000.00. Die Nachträge aus früheren Jahren liegen rund Fr. 528'100.00 über dem Voranschlag. Dieser Mehrertrag der Nachträge ergibt sich vor allem aus der Veranlagung der Gewinne aus Grundstückverkäufen, die neu der Einkommenssteuer unterliegen. Bei den Quellensteuern ist ein Mehrertrag von rund Fr. 32'000.00 zu verzeichnen. Gesamthaft ergibt sich gegenüber dem Voranschlag ein erfreulicher Mehrertrag an Gemeindesteuern von Fr. 775'900.00.

Andere Steuern

Die steuerliche Berechnung des Gewinnes von landwirtschaftlichem Land erfolgt nun definitiv über die Einkommenssteuer. Daher hat sich bei den Gemeindesteuern ein Mehrertrag und bei den Grundstückgewinnsteuern ein Minderertrag ergeben. Der Minderertrag bei den Grundstückgewinnsteuern beträgt Fr. 177'500.00. An Erbschaftssteuern konnten rund Fr. 9'500.00 weniger einkassiert werden als budgetiert. Damit ergibt sich ein Minderertrag an Sondersteuern von Fr. 188'200.00.

Kapitaldienst

Mit dem weiteren Rückgang der Zinssätze reduziert sich der Kapitaldienst gegenüber dem Voranschlag um Fr. 15'000.00.

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen rund Fr. 36'100.00 unter dem Voranschlag. Durch den sehr guten Rechnungsabschluss im Vorjahr konnte der Bilanzfehlbetrag vollständig abgetragen werden. Die im Voranschlag enthaltene Abschreibung auf dem Bilanzfehlbetrag von Fr. 54'200.00 entfällt damit.

Abschluss

Der Voranschlag 2017 verzeigt einen Mehrertrag von Fr. 46'600.00. Die Rechnung 2017 schliesst wiederum mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 954'644.50 ab. Damit schliesst die Rechnung erneut viel besser ab als budgetiert.

16 RECHNUNG 2017

INVESTITIONSRECHNUNG UND VORANSCHLAG MIT KONTROLLE ÜBER SONDERKREDITE

Bezeichnung	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.16	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Kreditkontrolle beansprucht bis 31.12.17
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Gemeindeverwaltung							
Projekt Einführung HRM2/FHGG			25'000		11'872		11'872
Feuerwehr (Spezialfinanzierung)							
Ersatzbeschaffung	307'500	206'397	102'500		106'557		312'954
Kleintanklöschfahrzeug							
Beitrag Gebäudeversicherung				129'150	139'843		
Schiesswesen							
Planung Sanierung	325'000	14'547	325'000		3'087		17'634
Kugelfang/Neuinstallation							
Bundesbeitrag				80'000			
Schulliegenschaften							
Neubau Sportplatz mit Spielplatz	1'850'000	100'894	1'850'000		2'013'491		2'114'385
Planungskredit Gemeinde- liegenschaften	55'000		55'000				
Erneuerung EDV-Anlage			39'800		34'529		
Beitrag aus Sporttoto-Fonds				90'000			
Auflösung Vorfinanzierung				250'000			
Neubau Sportanlage							
Übrige Fürsorge							
Flüchtlingsunterbringung	250'000	227'230			99'992		327'222
Gemeindestrassen							
Ausbau Einmünder Büelstrasse	70'000	13'476					
Planung Verlegung/Neubau Chrummweidstrasse	1'675'000	175'020	1'200'000		494'698		669'718



17

Bezeichnung	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.16	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Kreditkontrolle beansprucht bis 31.12.17
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Aufschüttung Sportplatzfläche				250'000			
Einnahmen aus Aufschüttmaterial							
Beitrag an Neubau Chrummweidstrasse		94'329		350'000			
Wasserversorgung							
Ausbauten Wasserversorgung 2. Etappe	805'000	653'694	405'000		79'149		732'844
Erschliessung Baugebiete			60'000				
Erschliessung Chrummweid		122'313			8'574		130'888
Erschliessung Chileweg		8'286			22'222		30'508
Umlegung Hauptleitung Sandblatte					19'135		
Ersatzneubau Wasserleitung Chlewald – Hinderchlewald	90'000		90'000		33'288		
Ersatzneubau Wasserleitung Herbrig	35'000				16'521		16'521
Anschlussgebühren				150'000		181'164	
Beitrag Gebäudeversicherung				19'000		33'039	
Anteil Kosten Grundeigentümer Ersatzneubau				10'500			
Abwasser/Kanalisationen							
Erstellung/Umsetzung GEP					33'227		
Erschliessung Baugebiete			50'000				
Planung Sanierung Abwasser/ Metorwasser Gääli	20'000	19'620					19'620
Erschliessung Chrummweid					179'067		
Entlastungsleitung Gääli/Gääl- matt – Neurüti	700'000				5'105		5'105
Investitionsbeitrag ARA Oberseetal			51'200		37'349		
Anschlussgebühren				120'000		164'981	
Grundeigentümerbeitrag Rütipark	100'000						

18 RECHNUNG 2017

Bezeichnung	Brutto- kredit	beansprucht bis 31.12.16	Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Kreditkontrolle beansprucht bis 31.12.17
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
Bestattungswesen/Friedhof							
Neugestaltung Friedhofanlage	30'000	738	30'000		19'510		20'249
Abschluss							
Passivierte Einnahmen			1'448'650		519'028		
Aktivierte Ausgaben				316'000		1'644'597	

KOMMENTAR ZUR INVESTITIONSRECHNUNG 2017

Feuerwehr (Spez.Finanzierung)

Die Abrechnung der Ersatzbeschaffung Kleintanklöschfahrzeug der Feuerwehr Rain liegt vor. Die Anschaffungskosten von Fr. 312'954.85 liegen mit Fr. 5'454.85 über dem bewilligten Kredit von Fr. 307'500.00. Aus dem Verkauf des Tanklöschfahrzeuges Jahrgang 1994 von Fr. 15'000.00 können die Mehrkosten verrechnet werden.

Schiesswesen

Im Bewilligungsverfahren fanden 2017 noch Bereinigungen mit dem Kanton statt. Das hat zur Verzögerung des Projektes geführt. Im Frühjahr 2018 wird das Projekt gestartet, mit dem Ziel der definitiven Sanierung des Schiessstandes bis Ende 2018.

Schulliegenschaften

Die Arbeiten Neubau Sportplatz mit Spielplatz sind zum grössten Teil abgeschlossen. Für dieses Bauwerk wird die Bauabrechnung erstellt.

Uebrigte Fürsorge

Die Schlussabrechnung der Baukosten Containersiedlung Chrummweid liegt vor. Die Baukosten betragen Fr. 327'222.55 und liegen mit Fr. 77'222.55 über dem Kostenvoranschlag von Fr. 250'000.00. Die Mehrkosten ergeben sich durch verschiedene notwendige Mehraufwendungen, die im Kostenvoranschlag nicht enthalten waren.

Gemeindestrassen

Die Verlegung und der Neubau der Chrummweidstrasse ist abgeschlossen. Nach Vorliegen der Schlussabrechnungen der Bauunternehmer können die Baukosten zusammengestellt und aufgeteilt, die Beiträge an den Neubau Chrummweidstrasse fakturiert und die Bauabrechnung erstellt werden.

Wasserversorgung

Die Bauabrechnung Ausbauten Wasserversorgung 2. Etappe liegt vor. Die gesamten Kosten von Fr. 732'844.45 liegen Fr. 72'155.55 unter dem bewilligten Kredit von Fr. 805'000.00. Für die Erschliessung der Baugebiete Chrummweid und Chileweg ergeben sich Kosten von insgesamt Fr. 30'796.60. Die Erschliessungskosten der Baugebiete werden aus den Anschlussgebühren finanziert. Weiter sind Kosten für die Umlegung Hauptleitung Sandblatte, Ersatzneubau Wasserleitung Chlewald – Hinderchlewald und Ersatzneubau Wasserleitung Herbrig von Total Fr. 68'945.55 entstanden. Es wurden Anschlussgebühren von Fr. 181'164.95 einkassiert. Die Anschlussgebühren liegen rund Fr. 31'000.00 über dem Voranschlag. An die Erschliessung von Baugebieten leistete die Gebäudeversicherung Beiträge von rund Fr. 33'000.00.

**Abwasser / Kanalisationen**

Die Aufwendungen für die Umsetzung des GEP (Generelles Entwässerungsprojekt) betragen Fr. 33'227.90. Die Kosten für die Erschliessung Chrummweid betragen Fr. 179'067.85, welche nicht im Voranschlag enthalten sind. Diese Kosten werden aus Anschlussgebühren finanziert. Der Investitionsbeitrag an die ARA Oberseetal liegt rund Fr. 13'800.00 unter dem Voranschlag. Die Anschlussgebühren liegen rund Fr. 64'900.00 über dem Voranschlag.

Bestattungswesen/Friedhof

Umbettungen fanden im Frühjahr 2018 statt. 1 Familiengrab bleibt bestehen. Die Friedhofplanung wird mit Linder & Partner durchgeführt. Im Frühjahr 2018 werden Konzepte präsentiert und erste Massnahmen werden 2018 umgesetzt, die Abschlussarbeiten sind für 2019 geplant.

Abschluss

Die Investitionsrechnung schliesst mit Aktivierten Ausgaben von Fr. 3'217'381.30 (Voranschlag Fr. 4'283'500.00) und Passivierten Einnahmen von Fr. 519'028.75 (Voranschlag Fr. 1'448'650.00) mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 2'698'352.55 (Voranschlag Fr. 2'834.850.00) ab. Die im Voranschlag 2017 enthaltenen Restkosten und Einnahmen aus den Bauwerken Neubau Sportplatz mit Spielplatz und Verlegung/Neubau Chrummweidstrasse werden in der Investitionsrechnung 2018 als Schlussabrechnungen enthalten sein.

Der Gemeinderat und die Rechnungskommission stellen zuhanden der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

- Die Abrechnung Sonderkredit Ersatzbeschaffung KTLF der Feuerwehr Rain ist zu genehmigen.
- Kenntnisnahme vom Bericht der Rechnungskommission.

20 ABRECHNUNG

ERSATZBESCHAFFUNG KLEINTANKLÖSCHFAHRZEUG

Beschlussfassung über die Abrechnung Sonderkredit für die Ersatzbeschaffung Kleintanklöschfahrzeug Feuerwehr Rain

An der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2015 haben die Stimmbürger für die Ersatzbeschaffung Kleintanklöschfahrzeug Feuerwehr Rain einen Sonderkredit über Fr. 307'500.00 genehmigt. Das neue Kleintanklöschfahrzeug konnte termingerecht am 8. März 2017 ausgeliefert werden. Am 24. Juni 2017 wurde das KTLF im Rahmen einer würdigen Feier eingeweiht und offiziell der Feuerwehr Rain übergeben.

Die Brutto Anschaffungskosten belaufen sich auf Fr. 312'954.85, der bewilligte Bruttokredit wurde somit um Fr. 5'454.85 überschritten. Technische Anpassungen und Verbesserungen haben zu dieser Überschreitung geführt. Andererseits ist der Beitrag der Gebäudeversicherung Luzern und der Verkaufserlös für das TLF 1994 höher ausgefallen als budgetiert.

Die Nettokosten für die Ersatzbeschaffung Kleintanklöschfahrzeug belaufen sich somit auf Fr. 158'111.75, budgetiert wurde mit Nettokosten von Fr. 163'350.00.

Der Gemeinderat Rain dankt allen Beteiligten für die termingerechte Auslieferung des neuen Kleintanklöschfahrzeuges an die Feuerwehr Rain.

Der Gemeinderat und die Rechnungskommission stellen zuhanden der Gemeindeversammlung folgenden Antrag:

- Die Bauabrechnung mit Abrechnung Sonderkredit Ausbau der Wasserversorgung Rain, 2. Etappe Ausgleichssteuerung und Leitungersatz ist zu genehmigen.
- Kenntnisnahme vom Bericht der Rechnungskommission.

ABRECHNUNG

21

AUSBAU WASSERVERSORGUNG

Beschlussfassung über die Bauabrechnung und den Sonderkredit Ausbau der Wasserversorgung Rain, 2. Etappe Ausgleichssteuerung und Leitungersatz

An der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2015 haben die Stimmbürger dem Ausbau der Wasserversorgung 2. Etappe, Ausgleichssteuerung und Leitungersatz, zugestimmt. Der genehmigte Sonderkredit für den Ausbau beträgt Fr. 805'000.00.

Die Realisierung des Ausbaus erfolgte termingemäss im Winter 2016/2017. Die Fertigstellungsarbeiten wurden im Frühjahr 2017 abgeschlossen.

Mit der Inbetriebnahme der Ausgleichssteuerung erfolgt nun die Regulierung des Zuflusses als auch des Abflusses der beiden Reservoirs automatisch. Die Wasserspiegel der beiden Wasserspeicher werden dadurch gleichmässig angehoben respektive gesenkt.

Die Kosten für die Realisierung belaufen sich gemäss Bauabrechnung auf Fr. 732'844.45 und liegen somit Fr. 72'155.55 unter dem bewilligten Kredit. Die Minderkosten sind vor allem das Ergebnis einer sehr guten Auftragsvorbereitung. Es sind dadurch keine unvorhergesehenen Kosten entstanden und verschiedene Arbeiten konnten unter den budgetierten Kosten abgerechnet werden.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für die gute und reibungslose Zusammenarbeit bei der Realisierung des Bauwerkes.

Bemerkungen

Die Akten und Unterlagen mit den Berichten der Rechnungskommission zu den Traktanden liegen im Sinne von § 22 Abs.1, § 24 Abs. 2 und § 25 Abs. 2 lit. d, Abstimmungs-gesetz ab 21. Mai 2018 bei der Gemeindeverwaltung Rain zur Einsichtnahme auf, wo auch die detaillierte Rechnung 2017 und die Kostenrechnung 2017 zum freien Bezug aufliegt. Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind die in Gemeindeangelegenheiten (ab 18. Altersjahr) stimmberechtigten Personen, die ihren Wohnsitz bis zum 1. Juni 2018 in der Gemeinde Rain gesetzlich geregelt und diesen bis zum Versammlungstag nicht aufgegeben haben.

Kontrollbericht zur Rechnung 2016

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2016 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 28. September 2017 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.



Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 22
6026 Rain

Tel 041 459 80 00
Fax 041 459 80 01

gemeinde@rain.ch
www.rain.ch

Öffnungszeiten

Montag	07.30 - 12.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag - Freitag	07.30 - 12.00 Uhr	13.30 - 17.00 Uhr